

# AGB



## Allgemeine Geschäftsbedingungen BARF-Ernährungsberatung beute-konzept.de

### § 1 Allgemeines

(1) Diese Geschäftsbedingungen gelten nur für Rechtsgeschäfte des BARF-Ernährungsberater-Dienstes der Fa. Beute-Konzept, Sabine Bernardy, nachstehend „BARF-Ernährungsberater“ mit ihrem Vertragspartner, nachstehend „Auftraggeber“, betreffend dem Onlineangebot unter: [www.beute-konzept.de](http://www.beute-konzept.de). Abweichende Vorschriften der Auftraggeber gelten nicht, es sei denn, die BARF-Ernährungsberater haben dies schriftlich bestätigt. Individuelle Abreden zwischen dem BARF-Ernährungsberater und den Auftraggeber haben stets Vorrang.

(2) Die Geschäftsbeziehungen zwischen dem BARF-Ernährungsberater und den Auftraggeber unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird. Die Geltung von UN Kaufrecht ist ausgeschlossen.

(3) Die Vertragssprache ist deutsch.

(4) Gerichtsstand ist Marburg, soweit der Kunde Kaufmann ist oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen. Dasselbe gilt, wenn ein Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

### § 2 Vertragsinhalte und Vertragsschluss

(1) Der BARF-Ernährungsberater bietet den Auftraggeber auf der Internetseite: [www.beute-konzept.de](http://www.beute-konzept.de) eine Dienstleistung zum Kauf an.

(2) Bei Bestellungen per E-Mail, telefonisch oder per Fax kommt ein Kaufvertrag durch die Annahme der Bestellung des Auftraggebers durch den BARF-Ernährungsberater zustande. Preisauszeichnungen auf der Internetpräsenz [www.beute-konzept.de](http://www.beute-konzept.de) stellen kein Angebot im Rechtssinne dar. Der Eingang und die Annahme der Bestellung werden dem Auftraggeber per E-Mail bestätigt.

(3). Der Auftraggeber verpflichtet sich im eigenen Interesse, den Fragebogen („Fragebogen zur Futterplanerstellung BARF beute-konzept Sabine Bernardy“) wahrheitsgemäß und vollständig auszufüllen und sämtliche Informationen bezüglich der Gesundheit des Hundes, der Gegenstand der Beratung ist, zur Verfügung zu stellen.

(4) Der Vertragstext wird gespeichert.

### § 3 Preise, Versandkosten, Umsatzsteuer und Zahlung

(1) Bei Bestellungen über die Internetpräsenz [www.beute-konzept.de](http://www.beute-konzept.de) gelten die dort angegebenen Preise. Sämtliche Preise beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer.

(2) Die Preise verstehen sich inklusive der Versandkosten. Bei Bestellungen außerhalb der Internetpräsenz [www.beute-konzept.de](http://www.beute-konzept.de) (s. § 2 Abs. 3) gelten die im Angebot der BARF-Ernährungsberater angegebenen Preise, ebenfalls inklusive der Versandkosten.

(3) Die Belieferung der Auftraggeber durch die BARF-Ernährungsberater erfolgt nach Wunsch des Auftraggeber gegen folgende Zahlungsmethoden: Vorkasse (durch Überweisung), Rechnung. Wählt der Kunde Vorkasse per Überweisung, so ist die Zahlung spätestens 5 Kalendertage nach Vertragsschluss fällig.

Bei Lieferung auf Rechnung ist die Zahlung spätestens 14 Kalendertage nach Rechnungsstellung fällig.

(4) Kommt ein Kunde mit seinen Zahlungsverpflichtungen in Verzug, so kann der BARF-Ernährungsberater Schadensersatz nach den gesetzlichen Bestimmungen verlangen und / oder vom Vertrag zurücktreten.

(5) Der BARF-Ernährungsberater stellt dem Auftraggeber stets eine Rechnung aus, die ihm bei Lieferung der Ware ausgehändigt wird oder sonst in Textform zugeht.

#### **§ 4 Haftungsausschluss**

Die übermittelten Informationen der BARF-Ernährungsberatung stellen keine Diagnose, Therapie oder Behandlung dar, sondern lediglich eine Futterempfehlung. Der Auftraggeber trägt stets die Verantwortung für seinen Hund bzw. seiner Katze und wird vom BARF-Ernährungsberater angehalten, den vom BARF-Ernährungsberater zusammengestellten Futterplan durch seinen Tierarzt auf Eignung für den Hund bzw. die Katze überprüfen zu lassen. Der BARF-Ernährungsberater ist bemüht, den Futterplan nach aktuellen ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen und Informationen zu gestalten. Der BARF-Ernährungsberater trägt nicht das Risiko für negative Auswirkungen, die zu unerwünschten Begleiterscheinungen im Zusammenhang mit dem zur Verfügung gestellten Futterplan geführt haben. Der Auftraggeber ist darüber informiert, dass eine BARF-Ernährungsberatung keine ärztliche Konsultation oder Behandlung ersetzen kann. Die BARF-Ernährungsberater haften nicht für Schäden gleich welcher Art, die auf Grund der Verwendung bzw. Nutzung des zur Verfügung gestellten Futterplans entstehen.

#### **§ 5 Datenschutz**

(1) Dem Auftraggeber ist bekannt und er willigt darin ein, dass die zur Abwicklung des Auftrags erforderlichen persönlichen Daten vom BARF-Ernährungsberater auf Datenträgern gespeichert werden. Der Kunde stimmt der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten ausdrücklich zu. Die gespeicherten persönlichen Daten werden vom BARF-Ernährungsberater selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten des Auftraggebers erfolgt unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Telemediengesetzes (TMG).

(2) Dem Auftraggeber steht das Recht zu, seine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der BARF-Ernährungsberater ist in diesem Fall zur sofortigen Löschung der persönlichen Daten des Auftraggebers verpflichtet. Bei laufenden Bestellvorgängen erfolgt die Löschung nach Abschluss des Bestellvorgangs.

(3) Der BARF-Ernährungsberater und seine Mitarbeiter sind der Schweigepflicht unterworfen. Der BARF-Ernährungsberater ist verpflichtet, auch über die Beendigung der BARF-Ernährungsberatung hinaus alle Informationen des Auftraggebers bzw. seiner(s) Hunde(s) bzw. Katze vertraulich zu behandeln.

#### **§ 6 Urheberrecht**

Alle in der Ware enthaltenen Texte, Fotos & Grafiken sind Eigentum der BARF-Ernährungsberater und unterliegen dem Deutschen Urheberrecht. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der BARF-Ernährungsberater nicht gestattet. Der Auftraggeber darf den für ihn erstellten individuellen Futterplan ausschließlich zu privaten Zwecken gebrauchen. Alle Rechte vorbehalten.

Der zu beratende Tierhalter steht dafür ein, dass im Rahmen der BARF-Beratung vom BARF-Ernährungsberater angefertigte Berichte und Analysen nur für eigene Zwecke verwendet werden. Der zu beratende Tierhalter erhält insoweit das unwiderrufliche, uneingeschränkte, ausschließliche und nicht übertragbare Nutzungsrecht an den Ergebnissen.

#### **Belehrung über das Widerrufsrecht**

(1) Widerrufsrecht: Der Auftraggeber bestellt einen auf den individuellen Hund / die Katze zugeschnittenen Futterplan. Die Zahlung gilt der Dienstleistung – also die mit der Erstellung des Futterplans benötigte Arbeitszeit – die mit Ausdruck des Futterplans bereits erfolgt ist, daher ist der Futterplan nach Erhalt nicht mehr rückgabefähig.

Die Ausübung des gesetzlichen Widerrufsrechts nach beginnender Ausführung der Leistung ist daher nicht mehr möglich.

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 48 Stunden nach Auftragsgebung und anschließende Bestätigung des Vertrags durch BARF-Ernährungsberater ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

#### **Der Widerruf ist zu richten an:**

Sabine Bernardy, Graf-Luckner-Weg 1, 35094 Lahntal

TEL. NR. 0160 2125554

E-MAIL [sabine@bernardy.net](mailto:sabine@bernardy.net)

(2) **Widerrufsfolgen:**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter „Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise“ versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist.

**Besondere Hinweise**

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen:

1. zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind,
2. zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierten oder Texte es sei denn, dass der Verbraucher seine Vertragserklärung telefonisch abgegeben hat,
3. zur Erbringung telekommunikationsgestützter Dienste, die auf Veranlassung des Verbrauchers unmittelbar per Telefon oder Telefax in einem Mal erbracht werden, sofern es sich nicht um Finanzdienstleistungen handelt.

**[Ende der Widerrufsbelehrung]**